

Junge Mitglieder unterstützen Vorstandschaft

Neuwahlen und Gründungsfest standen bei der Jahreshauptversammlung der Kößlarner Wehr im Fokus

Kößlarn. Bei den Neuwahlen im Rahmen der Jahreshauptversammlung setzten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kößlarn einstimmig auf das bewährte Führungsteam. Christian Hauner wurde wieder als Kommandant gewählt und Bernhard Eichler als Stellvertreter. Ebenso wurden Vorsitzender Franz Plattner und Stellvertreter Markus Kantner sowie Kassier Christa Entholzner in den Ämtern bestätigt. Das Amt der Schriftführerin übernimmt jetzt Anna Lindner. Ebenfalls stehen neu als Beisitzer Andreas Baumgartner, Simon Lindner und Florian Penninger zur Verfügung. Mit diesem jungen Team ist die Kößlarner Feuerwehr für die Zukunft bestens aufgestellt.

Über 40 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kößlarn, eine Abordnung der Feuerwehr Oberwesterbach sowie Bürgermeister und Fördermitglied Willi Lindner trafen sich im Gasthaus Bimesmeier. Der zuvor stattgefunden Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder wurde heuer erstmals von Pfarrer Jörg Fleischer zelebriert.

150-jähriges Bestehen wird im Juli groß gefeiert

Die Vorbereitungen für das heuer stattfindende 150-jährige Gründungsfest vom 20. bis 22. Juli sind im vollen Gange. Am Freitag findet ein Kabarettabend mit Martin Frank statt. Am Samstag eine Andacht mit Ehrungen und Totengedenken. Anschließend das Sommerfest mit Tag der Betriebe und Vereine. Den Höhepunkt bildet am Sonntag der Festgottesdienst mit Festzug und gemütlichen Nachmittag im Festzelt. Zu allen Programmpunkten ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.



Die neu gewählte Vorstandschaft sowie Kommandant Christian Hauner (2. Reihe, 2. v.l.) und Vorsitzender Franz Plattner (vorne Mitte) mit Bürgermeister Willi Lindner (hinten 2.v.l.) und Pfarrer Jörg Fleischer (hinten links) und den ausgezeichneten und geehrten Mitgliedern Bernhardt Meßmer (links), Julian Hauner (2. Reihe Mitte) und Alfons Maier (2. Reihe, 3. v.r.).
– Foto: Walter Plattner

Am 22. April um 9 Uhr treffen sich alle Mitglieder mit Uniform zu einem Gruppenfoto für die Festschrift beim Feuerwehrhaus.

Vorsitzender Franz Plattner berichtete über alle Aktivitäten des vergangenen Jahres. Die Besucherzahl beim eigenen alljährlichen Sommerfest war rekordverdächtig. Am Erntedankfest betrieb der Verein wieder die Pilsinsel und an Weihnachten brachte die Feuerwehr bei der Kindermesse wie jedes Jahr das Friedenslicht.

Plattner wies auf die bevorstehenden Restaurierungen der Feuerwehrfahrzeuge von 1887 und 1968 hin, die durch Spenden von Privatleuten und Betrieben möglich gemacht werden sollen. Er dankte all denen, die dieses Vorhaben bereits unterstützt haben. Mitglied Sepp Stegner restaurierte einen Teil einer alten Feuerwehrausrüs-

tung; Fahnenstange und Griffe wurden von Markus Tittl kostenlos aufbereitet. Bernhard Eichler hat die Alarmierung per SMS aktualisiert und die entsprechende Technik dazu gespendet.

Nachdem einige topfitte Feuerwehrler die Altersgrenze von 65 Jahren für den aktiven Dienst überschritten hatten, forderte Plattner in Anbetracht der demographischen Entwicklung flexiblere und kreativere Lösungen für das Ausscheiden aus der aktiven Mannschaft. Diese Kameraden wären tagsüber einsatzbereit und verfügen über jahrzehntelange Erfahrung.

Kassier Christa Entholzner berichtete über die Finanzen, woraufhin die Kassenprüfer Manfred Weinzierl und Werner Maierhofer eine einwandfreie Kassenführung bescheinigten.

Anschließend informierte Kommandant Christian Hauner über Einsätze und Übungen im vergangenen Vereinsjahr. Zu insgesamt 23 Einsätzen rückte die Wehr aus. Eine Leistungsprüfung und ein Funklehrgang wurden ebenfalls absolviert.

Ein neuer Rettungssatz konnte angeschafft werden

Hauner bedankte sich bei Markus Rembart und Markus Kantner, die nicht nur zahlreiche realistische Übungen organisiert, sondern auch gemeinsam mit Christian Mayerhofer zwei Transportschlitten für Atemschutzflaschen und Nasssauger gebaut hatten. Sein Dank galt ebenfalls den Ortsfeuerwehren für die reibungs-

lose Zusammenarbeit und allen aktiven Mitgliedern und der Jugendfeuerwehr für deren Einsatz.

Über Haushaltsmittel der Gemeinde wurde ein neuer Rettungssatz beschafft. Bernhardt Meßmer wurde zum Löschmeister ernannt. Mit Theresa Lehnert und Helmut Stolz wurden Jugendfeuerwehrleute in den aktiven Dienst übernommen. Julian Hauner wurde mit abgeschlossenem Basislehrgang zum Feuerwehrmann ernannt. Atemschutzwart Markus Kantner berichtete über zwei Einsätze, bei denen Atemschutzträger benötigt wurden.

Über die Jugendfeuerwehr, 18 Jugendliche aus Kößlarn, Oberwesterbach und Thanham, berichtete Jugendwart Katrin Kopschitz. An zwei Terminen nahmen insgesamt acht Jugendliche erfolg-

ANZEIGE

Mitarbeiter/in im

Zustelldienst

gesucht

Rufen Sie uns an!

Mo. – Fr. 0851/802-362 oder
per eMail an npz@vgrp.de

Neue Presse Zeitungsvertriebs-GmbH
Medienstraße 5
94036 Passau

reich am Wissenstest teil. Sie bedankte sich bei ihrem Jugendwartteam, bestehend aus Andreas Baumgartner, Christian Mayerhofer (beide FFW Kößlarn), Andreas Feichtinger (FFW Oberwesterbach), und Stefan Fischer (FFW Thanham) für die Unterstützung. Von nun an neu dabei sein wird Daniel Spieleder von der FFW Oberwesterbach.

Plattner verabschiedete die Beisitzer Albert Denk und Karlheinz Huber sowie Schriftführerin Anita Plattner. Alle waren mehrere Wahlperioden in der Vorstandschaft. Anita Plattner ist weiterhin für die Pflege der Internetseite und Social Media zuständig. Gewürdigt wurde Alfons Maier, der seit 20 Jahren als Fahnenträger bzw. Stellvertreter im Einsatz ist.

Bürgermeister Willi Lindner dankte allen Ortsfeuerwehren für die gute Zusammenarbeit und deren tatkräftigen Einsatz. Er betonte, dass die eigene Gesundheit am wichtigsten ist und man auf dem Weg zum Einsatz und auch vor Ort auf sich selbst Acht geben soll.
– red